

## „Die Zeit gehört uns“ – eine Diskussion mit Friedhelm Hengsbach SJ

Die Beschleunigung einer kapitalistischen Leistungsgesellschaft betrifft alle Bereiche des Lebens. Der Theologe, Wirtschaftswissenschaftler und Philosoph Friedhelm Hengsbach kritisiert diese hochbrisante unsoziale Entwicklung und stellt die Frage, wie unser persönliches und gesellschaftliches Leben anders gestaltet werden kann.

Veranstaltungsort: Spenerhaus Frankfurt,  
Dominikanergasse 5, 60311 Frankfurt  
**Samstag, der 03.12.22 um 16:00 Uhr**

## „Alles hat seine Zeit“ – Arbeit und Muße im Wandel.

In zwei Vorträgen werden die Entwicklungen und Herausforderungen von Arbeits- und Mußezeit illustriert und diskutiert. Während die Soziologin Prof. Greta Wagner einen Blick auf die mitunter auch problematischen Entwicklungen der Arbeitswelt bietet, richtet Prof. Holger Zaborowski den Blick auf die Muße und die Frage, was uns ohne sie verloren geht.

Veranstaltungsort: Bonifatiushaus Fulda, Neu-  
enberger Straße 3-5, 36041 Fulda

**Dienstag, der 13.12.22**

Abendveranstaltung mit Prof. Greta Wagner

**Samstag, der 17.12.22**

Workshop und Vortrag von Prof. Holger Zaborowski

## Informieren Sie sich über unser Projekt!

Es erwarten Sie Diskussionsabende, Vorträge und die Möglichkeit zum gemeinsamen Gespräch.

Wir werden in digitalen und klassischen Veranstaltungen in gemütlicher Atmosphäre über ein wichtiges Thema sprechen.

Zu allen Veranstaltungen können Sie sich kostenfrei unter [zeitkultur@keb-hessen.de](mailto:zeitkultur@keb-hessen.de) anmelden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.keb-hessen.de](http://www.keb-hessen.de) oder [www.kab-limburg.de](http://www.kab-limburg.de).

KATHOLISCHE  
ERWACHSENENBILDUNG  
HESSEN **KEB**

### Sebastian Alt

Projektreferent für das Projekt:  
„Zeitkultur: Die Rolle geschützter Freizeiten in pluralistischen gesellschaftlichen Kontexten“

Eschenheimer Anlage 21  
60318 Frankfurt

TELEFON: 0176-80808515

FAX: 069-92884694

E-MAIL: [s.alt@kab.bistumlimburg.de](mailto:s.alt@kab.bistumlimburg.de)



## Die Rolle geschützter Freizeiten in pluralistischen gesellschaftlichen Kontexten

Eine aktuelle Veranstaltungsreihe zu unserer wichtigsten und gefährdetsten Ressource...



Gefördert aus Mitteln des Landes Hessen 2022.

## Die Zukunft der Arbeit – ein digitales Seminar mit Prof. Friedericke Hardering.

Nicht erst seit der Corona-Pandemie scheinen Arbeits- aber auch Freizeiten immer mehr ihre scheinbar festen Grenzen zu verlieren. Die Auflösung alter Abgrenzungen birgt Chancen, aber auch Risiken. In diesem Vortrag möchten wir mit Prof. Friedericke Hardering über Entwicklungen der Arbeitswelt, der Einstellung insbesondere jüngerer ArbeitnehmerInnen und Vor- wie Nachteile von Flexibilisierung und Digitalisierung sprechen.

Veranstaltungsformat: zoom-Seminar  
**Dienstag, der 04.10.22, um 19:30 Uhr**

## Arbeitszeit- Ein Umkämpftes Feld. digitales Treffen mit Prof. Mayer-Ahuja zum Tag der menschenwürdigen Arbeit

Arbeitszeiten sind bereits seit Beginn der Arbeiter\*innenbewegung ein wichtiger Streitpunkt. In diesem Vortrag wird diskutiert, warum „Arbeitszeit, die zum Leben passt“ ein so wichtiges Thema ist und wieso es gerade hier so schwer ist kollektive Standards durchzusetzen.

Veranstaltungsformat: zoom-Seminar  
**Freitag, der 07.10.22, um 19:30 Uhr**

## Time is honey – vom klugen Umgang mit der Zeit. Ein Workshop mit Jonas Geißler.

„Zeit“ ist das, was wir vermissen. Das war nicht immer so. Die Zeiten haben sich bekanntermaßen geändert und werden dies auch weiterhin tun. Zu wissen, weshalb und in welcher Art und Weise, ist eine notwendige Voraussetzung dafür, der Zeit nicht immerzu nachlaufen zu müssen. Hiervon handelt der erste Teil des Vortrags.

Die moderne Arbeits- und Lebenswelt ist von gesellschaftlichen und technologischen Beschleunigungstrends geprägt. Wie lässt sich auf diese Anforderungen reagieren? Welches Zeitverständnis passt zu einem zeitgemäßen Umgang? Im zweiten Teil gibt der Vortrag Impulse zu diesen und weiteren Fragen des zeitgemäßen Umgangs.

Veranstaltungsformat: zoom-Seminar  
**Dienstag, der 15.11.22 um 19:00 Uhr**



## Wie alles auf eine Reihe bringen? Arbeits-, Lebens- und Freizeit in Übereinstimmung bringen. Ein Workshop mit Werner Thomas.

Nicht nur, dass unsere Gesellschaft als immer hektischer wahrgenommen wird, es gibt auch besondere Lebensphasen, in denen unglaublich viel passiert- sei es im beruflichen oder privaten Leben. Oftmals fühlt man sich auch mit Problemen alleine gelassen.

Der Workshop soll insbesondere Menschen zwischen 30 und 50 helfen zu erkennen, dass diese Probleme keine Einzelfälle sind und helfen die unterschiedlichen Schwierigkeiten und Herausforderungen bewusst zu machen, um eine Lösungsstrategie hierfür zu entwickeln.

Veranstaltungsort: Stadthaus Frankfurt, Markt 1, 60311 Frankfurt  
**Samstag, der 26.11.22 um 13:00 Uhr**

